depot.K e.V. Kunstprojekt Freiburg

Hauptstraße 82, 79104 Freiburg · 0761 63 09680 · www.depot-k.com

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des **depot.K**,
im Rahmen der Ausstellung

„Paint.figures“ – Positionen gegenständlicher Malerei

Samuel Blaser – Basel, **Inga Steffens** – Bern, **Giampaolo Russo** – Zürich

laden wir Sie herzlich ein zu folgender Veranstaltung (3 Termine):

Soirée Text & Ton

Cyril Scott: „Das Kind mit den lichten Augen“

Tagebuch eines hellsichtigen Jungen
Musik von Cyril Scott

Sven Hinz (Rezitation)
Ryo Yamanishi (Klavier)
Antoine Billet (Violoncello)

- **Samstag, 31. Oktober 2026, 19 Uhr**
- **Sonntag, 1. November 2026, 11 Uhr** (Matinée)

Eintritt frei, Spenden erbeten



Im viktorianischen London wächst ein ungewöhnlicher Junge auf: Für ihn sind Menschen von farbigen Auren umgeben, und Geister gehören ganz selbstverständlich zu seinem Alltag. Was sie ihm über das Leben nach dem Tod erzählen, steht im Widerspruch zu den Lehren der Kirche – und kaum jemand glaubt seinen Schilderungen.

In seinem fiktiven Tagebuch „Das Kind mit den lichten Augen“ lässt der britische Komponist und Schriftsteller Cyril Scott (1879–1970) einen frühreifen Elfjährigen zu Wort kommen. Alltägliche Erlebnisse verbinden sich darin mit erstaunlichen Einblicken ins Jenseits – humorvoll, skurril und nicht selten grotesk.

Antoine Billet (Violoncello) und Ryo Yamanishi (Klavier) spielen Werke des vielseitigen Autors, der neben mehr als 40 Büchern über Esoterik über 400 Kompositionen verfasste und zu seiner Zeit als „englischer Debussy“ galt.